

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

318 (17.11.1898) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 318. Viertes Blatt. Donnerstag den 17. November 1898.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 30710. In das Gesellschaftsregister zu Band III, D. 3. 274 wurde eingetragen:

**Firma:** Badische Feuerversicherungsanstalt, Karlsruhe.

**Rechtsverhältnisse der Gesellschaft:** Die Gesellschaft ist eine Aktiengesellschaft mit dem Sitze zu Karlsruhe. Gesellschaftsvertrag d. d. Karlsruhe, den 10. November 1898. Gegenstand des Unternehmens ist, bewegliche und unbewegliche Gegenstände gegen Feuer, Blitz und Explosionschaden zu versichern. Ausgenommen von der Versicherung sind solche Schäden, welche während eines Krieges durch militärische, auf Anordnung eines Befehlshabers getroffene Maßregeln entstehen, oder die Folge eines Aufruhrs, eines Landfriedensbruches oder eines Erdbebens sind. Die Gesellschaft kann auch Rückversicherungen gewähren oder solche nehmen. Mit Zustimmung der Generalversammlung kann die Gesellschaft auf andere Versicherungszweige in den Bereich ihrer Thätigkeit ziehen. Das Grundkapital beträgt vier Millionen Mark, eingeteilt in 4000 Aktien von je 1000 Mark. Die Aktien lauten auf Namen. Die Mitglieder des Vorstands werden vom Aufsichtsrat bestellt und entlassen. Der Vorstand besteht nach dem Ermessen des Aufsichtsrats aus einem Mitgliede oder mehreren Mitgliedern. Der Aufsichtsrat ist befugt, stellvertretende Direktoren zu ernennen und dieselben wieder zu entlassen. Zur gültigen Zeichnung der Firma der Gesellschaft sind erforderlich:

- wenn nur ein Direktionsmitglied bestellt ist, dessen alleinige Unterschrift oder auf Beschluß des Aufsichtsrats die Unterschriften zweier Prokuristen,
- wenn mehrere Direktionsmitglieder bestellt sind, entweder die Unterschriften zweier Direktoren oder stellvertretender Direktoren, oder die Unterschrift eines Direktors zusammen mit derjenigen eines stellvertretenden Direktors oder eines Prokuristen, oder die Unterschrift eines stellvertretenden Direktors mit derjenigen eines Prokuristen oder die Unterschrift zweier Prokuristen.

Alle Bekanntmachungen erfolgen durch das gesetzlich oder statutengemäß hierzu berufene Geschäftsorgan mittelst Einrückens in den „Deutschen Reichs-Anzeiger und königlich preussischen Staatsanzeiger“, die „Frankfurter Zeitung“ und die „Karlsruher Zeitung“. Sofern nicht öftere Publikationen durch das Gesetz oder das Statut vorgeschrieben sind, bedarf es nur der einmaligen Bekanntmachung; die Beifügung von Namensunterschriften ist nicht erforderlich. Die Generalversammlung wird von dem Aufsichtsrat oder der Direktion durch einmaliges mindestens drei Wochen vor dem Versammlungstage zu veröffentlichendes Ausschreiben in den Gesellschaftsblättern berufen. Der Aufsichtsrat kann in Fällen, welche ihm dringlich erscheinen, die Einberufungsfrist auf die geringste gesetzlich nach Art. 238 des Gesetzes vom 18. Juli 1884 zulässige Dauer verabsehen.

Die Gründer der Gesellschaft sind: Rechtsanwalt Ernst Bassermann in Mannheim, Geheimer Kommerzienrat Philipp Diffens daselbst, die Oberheinische Bank daselbst, das Bankhaus W. S. Labenburg & Söhne daselbst, das Bankhaus Witt L. Homburger in Karlsruhe.

Die Gründer haben die sämtlichen Aktien übernommen.

Die Mitglieder des ersten Aufsichtsrats sind: Rechtsanwalt Ernst Bassermann in Mannheim, Ernst Freiherr von Böcklin in Freiburg i. B., Geheimer Hofrat Theodor Claus in Karlsruhe, Geheimer Kommerzienrat Ph. Diffens in Mannheim, Direktor Wilhelm Groß daselbst, Graf Viktor von Helmstatt von Reichartshausen, Stadtrat Karl Hoffmann in Karlsruhe, Fabrikant Karl Krafft in Schopfheim, Bankier Gustav Labenburg in Mannheim, Geheimer Rat Heinrich Lepique in Karlsruhe, Kommerzienrat Otto Stöcker in Lahr, Bankier Leopold Willstätter in Karlsruhe, Landtagsabgeordneter Albert Wittum in Forstheim. Als Vorstandsmitglieder wurde bestellt: Franz Eduard Overlach von Frankfurt a. M. Zu Revisoren behufs Prüfung des Gründungsergebnisses wurden bestellt: Handelskammersekretär Dr. Richard Planer in Karlsruhe und Generalsekretär Louis Schwindt daselbst.

Karlsruhe, den 16. November 1898.

Groß. Amtsgericht III.  
Fürst.

## Konkursverfahren.

Nr. 30880. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Carl Friedrich Feldmann hier, welcher in Gemeinschaft mit Wilhelm Jung dahier ein Schnebergeschäft unter der Bezeichnung Feldmann & Jung betrieb, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf

**Dienstag den 13. Dezember 1898, Vormittags 10 Uhr,**

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, 2. Stock, Zimmer Nr. 13, bestimmt.

Karlsruhe, den 14. November 1898.

**Kaßenberger,**

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Konkursverfahren.

Nr. 30879. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Wilhelm Jung hier, welcher in Gemeinschaft mit Carl Friedrich Feldmann dahier ein Schnebergeschäft unter der Bezeichnung Feldmann & Jung betrieb, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf

**Dienstag den 13. Dezember 1898, Vormittags 10 Uhr,**

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, 2. Stock, Zimmer Nr. 13, bestimmt.

Karlsruhe, den 14. November 1898.

**Kaßenberger,**

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Sammlung für das Bismarckdenkmal.

An Beiträgen sind weiter eingegangen: bei Hrn. Fabrikant Karl Junker: von der Firma Junker & Kuh 200 M., Frau Dekan Junker 5 M., Radfahrerverein Karlsruhe 20 M., G. Kniel 1 M., E. L. 3 M., W. B. 3 M.; bei Hrn. Kommerzienrat Dür: von ihm selbst 300 M., G. D. 20 M., H. Piepho, Stuttgart, 10 M.; bei Hrn. Bankdirektor Josef Kuhn: von Priv. Steinmetz 20 M., Prof. v. Bed 50 M., R. N. 5 M., Postdirektor Kling 5 M.; bei Hrn. Direktor S. Götz: von Maler Hermann Göbler 5 M., Maler August Groh 5 M.; bei Hrn. Fabrikant G. Beuchert: von Rechnungsrat Hermann Haack 3 M., Oberinsp. Joh. Feinz 2 M., Schreibermstr. Karl Stegrist 2 M., Generalagent A. Vierhalter 2 M.; bei Hrn. Brauereidirektor Karl Moninger: von der Brauereigesellschaft vorm. S. Moninger 500 M., L. Krug 3 M., Otto Neuer, Erefeld, 10 M., Fritz Fiß 3 M., L. Geisendörfer 5 M. Zusammen bis jetzt 32318 M. 69 Pf.

**Hauptsammlung:** Stadtratssekretariat, Rathaus, Zimmer Nr. 68.

Daylanden.

## Bekanntmachung.

Die Gemeinde Daylanden vergibt im Wege des öffentlichen Angebots die Erbauung eines Gemeindebrunnens in der Albstraße hier.

Angebote sind innerhalb acht Tagen, von heute an gerechnet, beim Gemeinderath hier schriftlich einzureichen und es können die näheren Bedingungen ebendasselbst eingesehen werden.

Daylanden, den 16. November 1898.

Gemeinderath.  
Bürgermeister Pferer.

Schwall.

# Bräuereigesellschaft vormals S. Moninger, Karlsruhe. Generalversammlung.

Hierdurch laden wir unsere Herren Aktionäre zu der am  
**Samstag den 10. Dezember 1898, Vormittags 11 Uhr,**  
im Lokale der Handelskammer dahier stattfindenden **IX. ordentlichen Generalversammlung**  
ergebnis ein.

### Tagesordnung.

1. Bericht der Direktion und des Aufsichtsrathes über das Geschäftsjahr 1897/98 und Genehmigung des Rechnungsabchlusses.
2. Beschlussfassung über die Vertheilung des Reingewinnes und Entlastung von Direktion und Aufsichtsrath.

Diesem Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung theilnehmen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis 7. Dezember d. J., vor 6 Uhr Abends, entweder bei der Gesellschaftskasse oder bei den Bankhäusern **Veit & Homburger, Karl Aug. Schneider, Straus & Cie.** dahier zu deponiren, wogegen die Deponenten eine Eintrittskarte zur Generalversammlung erhalten (S. 26 der Statuten).

Karlsruhe, den 15. November 1898.

### Der Aufsichtsrath:

K. A. Schneider.

### Bekanntmachung.

Am 2. Dezember d. J., Vormittags 10 Uhr, soll die Lieferung des Fleisch- u. Bedarfs für sämtliche Truppenküchen und diejenige des Garnison-Lazareths der Garnison Karlsruhe, sowie für die Küche des Train-Bataillons Nr. 14 in Durlach — für jede Garnison getrennt — auf die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 1899 einschließlich öffentlich verdingt werden.

Die Verdingung für Karlsruhe erfolgt bei dem Proviantamt dortselbst, diejenige für Durlach beim Train-Bataillon Nr. 14 in Durlach.

Die Lieferungsbedingungen — für Karlsruhe und Durlach getrennt — liegen vom 22. d. Mts. ab bis zur Terminstunde bei dem Proviantamt Karlsruhe bez. auf dem Geschäftszimmer des Train-Bataillons an den Wochentagen während der Dienststunden zu Jedermanns Einsicht aus und können gegen Erstattung der Selbstkosten von den verbindenden Stellen bezogen werden.

Lieferungsangebote, versehen mit der Aufschrift: „Lieferung von Fleisch- und Wurstwaaren“ sind portofrei spätestens zur Terminstunde an das Proviantamt Karlsruhe bez. an das Train-Bataillon Nr. 14 in Durlach einzureichen.

Karlsruhe, den 9. November 1898.

Intendantur XIV. Armeekorps.

### Wohnungen zu vermieten.

Durlacherstraße 85 ist eine kleine Wohnung nebst Zugehör sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

\*10.1. Georg-Friedrichstraße 4 (Neubau) sind der 2. und 4. Stock von je 3 Zimmern, im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern sofort oder auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau.

\* Viktoriastraße 9 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

\* Zähringerstraße 11 ist im 2. Stock eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen beim Hauseigentümer parterre.

\* Eine Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, ist an eine ruhige Familie sofort zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 10 im 1. Stock.

**Kaiserstraße 66, beim Marktplatz, zwei Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche und allem Zugehör auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.**

### Wohnungs-Gesuch.

\* Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör im 2. oder 3. Stock, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, wird von einer kleinen Familie (2 Personen) in ruhigem, anständigem Hause im Centrum der Stadt per 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8059 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

\* Müpparierstraße 23a, parterre, ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Schützenstraße 34 ist ein sehr hübsch möbliertes Parterrezimmer um mäßigen Preis sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

\* Akademiestraße 11 ist ein unmöbliertes, kleines, schönes Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Ein möbliertes Zimmer ist sofort an einen Arbeiter zu vermieten: Kronenstraße 46 im 4. Stock des Vorderhauses.

\* Zähringerstraße 16 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn oder an ein Fräulein sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* 21. Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer wohnlich an zwei Herren zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Bernhardtstraße 9 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an soliden Herrn zu vermieten.

\* Ein hübsch möbliertes Zimmer in bester Lage der Stadt (Marktplatz) ist sofort oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 141, Eingang Marktplatz, 3 Treppen hoch.

\* Ein auf die Straße gehendes, ordentlich möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 51 im 4. Stock, Ecke der Hirschstraße, Eingang Amalienstraße.

\* 21. Bahnhofstraße 48 sind im 3. Stock 2 gut möblierte Zimmer getrennt oder als Wohn- und Schlafzimmer mit oder ohne Pension auf 1. Dezember zu vermieten.

\* 21. Ein schön möbliertes Zimmer ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 3, parterre.

### Zu vermieten

an einen Herrn oder ein Fräulein ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend: Hirschstraße 7 im 3. Stock.

\* **Schwanenstraße 34** ist im 3. Stock rechts ein Zimmer an einen Arbeiter sogleich zu vermieten.

### Kost und Schlafstelle

finden 2 solide Arbeiter: Fasanenplatz 7.

### Anerbieten.

\* 21. Zwei solide Arbeiter können Wohnung nebst Kost erhalten: Rudolfstraße 24, parterre, nächst der Durlacher Allee.

### Mitbewohner-Gesuch.

\* In ein freundlich möbliertes, heizbares Zimmer wird sofort oder auf 1. Dezember ein solider Herr als Mitbewohner gesucht: Sofienstraße 70 im 3. Stock des Vorderhauses.

### Selle Werkstatt,

von zwei Seiten Licht, ca. 40 Qm, große Einfahrt, Amalienstraße 65 zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

3.1. **Magazin und Lagerräume,** sowie eine kleinere Werkstätte sind sogleich oder später zu vermieten: Schwanenstraße 3. Näheres Schwanenstraße 20 im 2. Stock.

### Zimmer-Gesuche.

\* Ein Fräulein sucht ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen. Adressen nach Schützenstraße 4 im 4. Stock erbeten.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer wird sogleich zu mieten gesucht. Angebote nebst Preisangabe unter Nr. 8053 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

### Werkstätte gesucht

für ein stilles Geschäft auf sogleich. Offerten unter Nr. 8051 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Anträge.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sofort Stelle. Näheres Hirschstr. 35, parterre.

Ein jüngeres Mädchen, welches zu Hause schlafen könnte, findet sehr angenehme Stelle für alle Arbeit in guter Familie. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches die bürgerliche Küche versteht, wird gesucht: Kriegstraße 109 im 3. Stock.

\* Gesucht auf sofort ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann. **Restauration Karlsruher Hof,** Sofienstraße 66.

2.1. Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches Hausarbeit gut versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird für 1. Dezember gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Dezember gesucht. Näheres Werderstraße 8 im Laden.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann, sucht sofort oder auf 1. Dezember Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 57, 4. Stock des Hinterhauses.

\* Eine ältere Person, welche selbstständig kochen kann, sucht auf 1. Dezember Stelle bei kleiner Familie. Zu erfragen Kaiserstraße 57, 4. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen sucht sofort oder auf 1. Dezember Stelle. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden neben Gasthaus zur „Stadt Pforzheim“.

**C.** Ein gut empfohlenes Mädchen, welches gut kochen kann und die Zimmerarbeit gerne besorgt, sucht wegen Wegzug seiner Herrschaft passende Stelle auf 1. Dezember; ein ebensolches Mädchen sucht Stelle auf 1. Januar. Zeugnisse stehen zur Verfügung. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

\* Stellen suchen: 1 geübtes Mädchen, welches selbstständig einem bessern Haushalt vorstehen kann, sowie ein Hotelzimmermädchen; **Stellen finden** sogleich und auf 1. Dezember; Mädchen, welche kochen können, sowie Haus- und Küchenmädchen für hier und auswärts bei hohem Lohn durch das Bureau **Noe, Amalienstraße 15.**

### Schreiner,

zuverlässiger, guter Anschläger, für dauernd sofort gesucht: Werderplatz 39.

### Ein tüchtiger Möbelschreiner

kann sofort eintreten bei **G. H. Ebbecke,** Bau- und Möbel-Schreiner, Hirschstraße 44.

### Haushälterin

W für ein gutes Restaurant sofort gesucht durch **J. Wolfarth, Adlerstraße 5.**

**Zuverlässige Haushälterin,** welche alle Arbeiten übernimmt, auf sofort gesucht für einfachen Beamtenhaushalt, drei Kinder von 4 bis 7 Jahren. Offerten unter Nr. 8052 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Gesucht.

2.1. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie ein Mädchen für alle Arbeit werden sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 76 im 1. Stock.

**Gesucht**

ein tüchtiges Mädchen, welches schon gedient hat, auf 1. Dezember. Lohn vierteljährlich 45 M. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Privatmädchen**

wird zu einer kinderlosen Familie in ein besseres Haus sofort gesucht. Näheres durch Frau Ida Kuhlenthal, Bähringerstraße 72.

**Gesucht**

für sofort ein ordentliches Küchenmädchen: Kaiserstraße 21.

**2.1. Ein Waschmädchen,**

1 Hausmädchen, 1 Zimmermädchen in ein Hotel sofort gesucht.

Bureau Fahr, Kaiserstr. 133.

**Kellnerinnen,**

Kindermädchen finden gute Stellen durch Frau Höckel, Ublanstraße 14. 3. Stock links.

**W. Kellnerinnen,**

junge, gewandte, finden sofort gute Stellen durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 5.

**Anerbieten.**

3.1. Ein gewandtes, intelligentes, arbeitssames Mädchen kann sich bei uns als Bademeisterin ausbilden und sich damit dauernde Stelle verschaffen. Zu melden von 10-1 Uhr: „Gildabad“, Friedenstraße 18.

**Beschäftigungs-Antrag.**

Zur Bedienung und zum Spazierenführen eines blinden, älteren Herrn wird eine durchaus zuverlässige, unabhängige Frau gelesenen Alters für 5 Stunden täglich gesucht. Gute Handschrift und Fertigkeit im Lesen erwünscht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 8058 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stellen-Gesuche:**

Ein besseres Mädchen, welches in Handarbeiten ziemlich bewandert ist, sucht Stellung zu größeren Kindern, auch zur Ausbildung. Gute Behandlung, kleiner Lohn. Offerten bittet unter Nr. 8060 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein Fräulein, welches im Weißnähen schon ziemlich bewandert ist, sucht Stellung in einem Geschäft. Auch kann dasselbe als Kadnerin Verwendung finden, sowie zur Ausbildung über Weihnachten. Offerten bittet man unter Nr. 8056 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zwei junge, gewandte Kellnerinnen suchen sofort Stellen. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock des Hinterhauses.

**Eine tüchtige Verkäuferin**

sucht Ausbildungsstelle über Weihnachten. Näheres Kaiserstraße 27, 3 Treppen hoch.

**W. Restaurationsköchin**

sucht sofort oder auf 1. November Stelle. Näheres durch J. Wolfarth, Adlerstraße 5.

**Kochen.**

Ein Fräulein, welches im Kochen schon ziemlich bewandert ist, sucht zur weiteren Ausbildung neben einer Köchin in einem besseren Weinrestaurant Stellung gegen freie Station auf 3 Monate. Gest. Anerbieten wolle man unter Nr. 8057 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**J. Stellen suchen:**

einfache Kellnerinnen, Hotelzimmermädchen, israelitisches Mädchen, tüchtiges Küchenmädchen und ein tüchtiger Kellner in einfaches Lokal. Frau Jasper, Durlacherstraße 59.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

Eine alleinstehende Person sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; dieselbe würde auch einen besseren Monatsdienst annehmen. Zu erfragen Lessingstraße 36, eine Treppe hoch.

Eine reinliche Frau sucht Nachmittags einige Stunden oder den halben Tag Beschäftigung; auch wird Arbeit zum Stricken und Nähen angenommen. Nähere Auskunft Herrenstraße 5, parterre.

Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen oder im Reinigen der Parquetböden. Zu erfragen Scheffelstraße 50 im 5. Stock.

**Pferde und Hunde**

werden tadellos geschoren bei

H. Stoll, Durlacherstraße 51.

**Empfehlung.**

3.1. Eine geb. Frau (Wittwe) mit guter Handschrift empfiehlt sich in Fertigung von schriftlichen Arbeiten. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 8061 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Verloren**

wurden am letzten Montag Abend 2 Gurten mit Haken. Man bittet, dieselben gegen Belohnung Martenstraße 15 im Laden abgeben zu wollen.

**Haus- und Geschäfts-Verkauf.**

Eine sehr gut gehende Schreinerei und Glaserei ist wegen Aufgabe des Geschäfts sehr billig zu verkaufen. Das Haus eignet sich für jedes Geschäft, indem Hofthor, Werkstätte und Platz genügend vorhanden sind. Offerten unter Nr. 8054 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Verkaufs-Anzeigen.**

Eine komplette Zimmereinrichtung (neu) ist wegen Wegzug sofort zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schützenstraße 73 ist eine eiserne Bettlade mit Matratze, Oberbett und Kissen für 12 M. zu verkaufen; ebendasselbe ist eine Wohnung von einem Zimmer und Küche für 1 bis 2 Personen sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

**Möbelverkauf.**

Ein Vertico, 2 Chiffonnières zum Abschlagen, matt und polirt, mit Muschelauflage, 1 Waschkommode, 1 Nachtschränken, 2 bessere Zimmertische, Kommoden verschiedener Größe, sämtliches neu, nach neuestem Styl, sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Werberstraße 81, Schreinerwerkstätte.

**Ein Schlaffanape,**

verschiedenes Bettzeug (Deckbett, Unterbett, Kopfkissen etc.), einige alte Bettladen und Bilder sind zu verkaufen: Kreuzstraße 21 im 4. Stock.

**Billig zu verkaufen:**

1 feiner, schwarzer, zweireihiger Militärmantel, für Schuhleute geeignet, 1 eleganter Frackanzug, 1 schöner Frack und mehrere sehr gut erhaltene Leberzieher: Schützenstraße 61 im 2. Stock.

**Ein Winterjaquet,**

wenig getragen, für schlanke Figur passend, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 49 im Laden.

Eine sehr gute, hübsche Zither mit Mechanik ist billig zu verkaufen: Birkel 15 im 2. Stock.

**Herd.**

Ein kleiner Herd ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 39 im 1. Stock.

**Füllösen,**

ein großer, eiserner, noch gut erhalten, ist sehr billig zu verkaufen: Waldstraße 6 bei Schmidt.

**Risten**

zu verkaufen: „Gildabad“, Friedenstraße 18.

**Black and tan terrier,**

Rüde, schönes Thier, ist billig zu verkaufen. Näheres Karlstraße 65.

**Kauf-Gesuch.**

2.1. Drei bis vier noch gut erhaltene Hobelbänke mit Werkzeug, sowie auch ein Werkstattofen werden zu kaufen gesucht. Adressen bittet man unter Nr. 8055 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Waschkessel,**

ein kupferner, gebraucht und gut erhalten, wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man Bahnhofstraße 28 im Laden abzugeben.

**Messina-Citronen,**

frisch eingetroffen bei

**Aug. Lösch Nachf.,**

2.1. Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

**Cacao Sarotti**

wieder frisch eingetroffen bei

**Oswald Erbacher,**

Kaiserstraße 207 u. Karl-Friedrichstraße 32.

**Kaffee! Kaffee!**

selbstgebrannt,

stets frisch, in allen Preislagen billigt bei

**Aug. Lösch Nachf.,**

Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

NB. Nur selbstgebrannte Sorten werden bei mir verabreicht. 10.1.

**Rechte**

**chin. Thees**

nur neuer Ernte mit 10% Rabatt bei

**Oswald Erbacher,**

Kaiserstraße 207.

**Cacao**

in folgenden Marken:

**Stollwerk Herz,**

4.1. **Suchard,**

**Van Houten,**

offen:

**Weherer & Fahr, Darmstadt,**

**Bensdorp & Co., Amsterdam,**

empfehlen billigst

**Aug. Lösch Nachfolger,**

Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

**A. L. Beck,**

Kaiserstraße 150, Telephon 333,



empfehlen täglich frische

**Holl. Schellfische, Cabelljan,**

**Schollen, Zander, Hechte,**

**Ostender Soles.**

Frische Sendung:

Elb-

Ural-

Astrachan-

Maloffol-

**Caviar.**

2.1. **1<sup>o</sup> holländische**

**Schellfische,**

heute Abend eintreffend, empfiehlt

**A. van Venrooy,**

Ecke Leopold- und Sofienstraße.

**Holl. Schellfische,**

lebendfrisch, treffen heute wieder ein und

empfehle solche billigt.

**Aug. Lösch Nachf.,**

Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

**Lebende Hummern**

sowie frisch abgekocht empfiehlt billigst

**J. Klasterer,**

Kaiserstraße 100.

**= Malaga =**  
 in hochfeiner Qualität  
 empfiehlt durch directen Bezug billigt.  
**Carl Hager,**  
 Hoflieferant,  
 Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz,  
 10.7. Telephon 358.

**Marktgräfler**  
 — per Liter von 50 Pf. an  
 in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben  
 gratis, empfiehlt  
**F. Bausback,**  
 Amalienstraße 53 im zweiten Stock.

**Kaffee! Kaffee!**  
 roh und gebrannt, in bekannter bester  
 Qualität, empfiehlt 10.7.  
**Carl Hager,**  
 Hoflieferant,  
 Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.  
 Telephon 358.  
 NB. Meine gebrannten Kaffee's sind nach  
 neuestem, patentirtem Verfahren geröstet,  
 worauf besonders zu achten bitte.

Von den dieser Tage abgehal-  
 tenen großen Treibjagden des  
 Freih. v. Menzingen empfehle  
 frische  

Rehe	p. Pfd.	— 70 M.
Rehziemer	" "	1. — "
Schlegel	" "	1. — "
Büge	" "	— 70 "
Ragout	" "	— 40 "
Hasen		3.60 "
Hasenziemer u. -Schlegel		1.50 M.
Ragout.		

**Fasanen, Wildenten,  
 Feldhühner.**  
**Richard Haas jr.,**  
 Hirschstraße 31 und auf dem Markte.  
 Telephon 360.

**Estrasburger Gänse, Enten,  
 Poularden, Hähnen, Suppen-  
 hühner, Tauben stets in prima  
 Waare vorrätzig.**

**Gänseleberwurst,  
 weiche Gothaer Cervelatwurst  
 und Salami**  
 empfiehlt in bekannter Güte  
**Chr. Zimmermann,**  
 Wursiler,  
 6.4. Kaiserstraße 227.



Holl. Schellfische,  
 Holl. Cabeljan,  
 Schollen,  
 Rheinhechte,  
 Flusszander 2c. 2c.  
 frisch eingetroffen bei  
**Oswald Erbacher.**

**Ostender Austern**  
 stets frisch bei  
**C. Cartharius.**

Gefalzenes und geräuchertes  
**Schweinefleisch,**  
 frische und geräucherte  
**Bratwürste**  
 empfiehlt  
**Chr. Zimmermann,**  
 Wursiler,  
 6.4. Kaiserstraße 227.

Neu eingetroffen! ff. Meina Eliza, vorzüg-  
 liche Qualitäts-Cigarre  
 — leicht — mittel — kräftig, 7 1/2, 100 Stück  
 6.50 empfiehlt  
**Paul Kahle Nachf. F. Oberst,**  
 126 Kaiserstraße 126.

**Friedr. Emil Meyer,**  
 Herren-Wäsche u. Herren-Mode-Artikel,  
 82a Kaiserstraße 82a.  
 Specialität:

**Cravatten.**  
 Große Auswahl in allen Preislagen.  
 Besondere Neuheit in schwarz.  
**The Lion of the Day,**  
 solideste Qualität.  
**Kragenschoner, Cachenez,  
 Hosenträger**  
 in Summi u. Seide in reichhaltiger Auswahl,  
 von 90 Pfg. an das Paar.  
 Bitte höfl. um gefl. Beachtung meines Schau-  
 fensters, Kaiserstraße 82a, gegenüber der  
 Firma S. Mabel.

**Ries,** nächst  
 der Hauptpost,  
 Erstes Spezialgeschäft  
 in Schwämmen, Bürsten- und Kammtwaaren,  
 Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien,  
 empfiehlt billigt \*

**Thürvorlagen**  
 und  
**Cocosläufer.**

**Opern-Gläser**  
 in schwarz, in Elfenbein, Perlmutter,  
 Aluminium u. s. w.,  
**Friedrich Blos,**  
 Grossherzogl. Hoflieferant,  
 F. Wolf & Sohn's Détail,  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.  
**Opernglas-Taschen**  
 in Plüsch, Leder u. s. w.,  
 empfehle grosse Auswahl.

**Hemdeneinsätze**  
 in glatt und gestickt,  
 Piqué und mit Falten,  
 vom einfachsten bis zum feinsten  
 Genre in reichster Auswahl  
 empfehlen  
**Heinr. Cramer Nachf.,**  
 Kaiserstraße 189.

**Taschentücher**  
 empfehle in grosser Auswahl zu billigen  
 Preisen.  
**Gustav Oberst,**  
 88 Kaiserstrasse 88.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
 \* Bringe meine nord- und süddeutschen  
 Würst- und Fleischwaaren, ebenso frische  
 Frankfurter Bratwürste und Sauerkraut,  
 sowie prima Weine, offen und in Flaschen,  
 Piquette 2c. 2c. in empfehlende Erinnerung.  
 Gleichzeitig diene zur Nachricht, daß mein  
 Geschäft Sonntags Abends von 6-8 Uhr  
 geöffnet ist.  
**Frau Binzel, Wwe.,**  
 Karlstraße 82.

**Tafeläpfel,**  
 200 Zentner, nur edelste Sorten, werden vom  
 Montag den 21. d. M. ab am Güterbahnhof aus-  
 geladen und je nach Sorten verkauft. Bestellungen  
 nimmt jetzt schon entgegen  
**B. Fettig, Bäckereimeister,**  
 Schwanenstraße 27.

**Gasthaus zu den drei Königen**  
 (Ecke der Hebel- und Kreuzstraße).  
 Heute Donnerstag Morgens Wellfleisch  
 und Sauerkraut, Abends Leber- und  
 Griebenwürste und Schinkenwurst,  
 Freitag Schwartenmagen u. Frank-  
 furter Bratwürste mit Linsen empfiehlt  
**Karl Weissinger.**

## Zafelobst! Zafelobst!

Drei Waggon's Zafelobst, nur haltbare Waare, sind eingetroffen und Mittags von 2 Uhr ab Belfortstraße 15 und Durlacherstraße 50 zu haben.

\*21. Schoch & Schneider.



**Schwarzwaldverein**  
(Section Karlsruhe).

Donnerstag den 17. November 1898

### Vereinsabend

im Tannhäuser, Jagdzimmer.

Vortrag: Walachei, Bukarest, Dobradscha, Constanza, Schwarzes Meer—Bosporus—Konstantinopel.

## Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 17. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Eingetretener Hindernisse wegen statt „Beatrice u. Benedict“: **Der Evangelimann.** Musikalisches Schauspiel in 2 Akten (der 2. Akt in 2 Abtheilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leopold Flor. Reizner mitgetheilten Begebenheit von Wilhelm Kienzl. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Freitag den 18. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 14. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Im weißen Rössl.** Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang 7 Uhr.

Samstag den 19. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Letzte Vorstellung im I. Quartal der Ab-Abth. C.) (Mittel-Preise.) Zum ersten Male: **Saschisch.** Oper in 1 Akt. Dichtung von Axel Delmar. Musik von Oskar von Chelius. — Neu einstudirt: **Richard Löwenherz.** Oper in 3 Akten von Sedaine. Musik von Gretry. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 20. November. Wegen des Buß- und Bettages keine Vorstellung.

Montag den 21. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Letzte Vorstellung im I. Quartal der Ab-Abth. B.) (Mittel-Preise.) **Die Jungfrau von Orleans.** Trauerspiel in 5 Akten nebst einem Vorspieler, von Friedrich Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 9 1/2 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr. Hoftheaters einzusenden.

Nur von auswärts wohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadthalle.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zur 8. Vorstellung außer Abonnem. am 28. November, „Die Fledermaus“, findet statt: an die Abonnenten des Gr. Hoftheaters am Montag den 21. November, von 3-5 Uhr Nachm., und zwar in der Reihenfolge B, C, A zu Mittel-Preisen; der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 22. bis einschl. Samstag den 26., jeweils von 9 1/2 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachm. zu Mittel-Preisen zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte.

## Zur Lieferung von completten Essen

(für jede Personenanzahl, fertig in's Haus geliefert) einschließlich der Lieferung von Geschirr, Wein, Eis, Tischdecken, Serviren u. s. w.

— oder in jeder anderen Abmachung —  
sowie zur Lieferung von einzelnen Gängen und Platten empfiehlt sich

**C. Cartharius, Delikatessen,**

Karlstraße 13a. Telephon 413.

Referenzen und Menu-Zusammenstellung zu Diensten.

## Kinder-Ausstattungen

von den Einfachsten bis zu den Feinsten

am Lager und auf Bestellung

empfehlen

# Heinrich Cramer

Nachfolger,

189 Kaiserstraße 189.

Empfehle in unübertroffener Auswahl in vielerlei Stoffen und Garnierungen

## Schlafröcke

zu 12, 14, 16, 18 bis 40 Mk.

Neuheiten in

Kameelhaar- und Velours-

Schlafröcken.

Auswahlsendungen bereitwilligst auch nach auswärts.

# Joh. Heinr. Felkel,

\*21. 161 Kaiserstraße, gegenüber Hotel Erbprinz.



# Todes-Anzeige.

Heute Nacht 1 Uhr verschied nach langem, schwerem Leiden  
mein treuer Mitarbeiter

## Albert Rogg, Blechner,

im Alter von 28 Jahren. Ich verliere in demselben einen  
fleißigen, soliden Gefellen und werde ich in Anbetracht seines guten  
Verhaltens demselben ein stets ehrendes Andenken bewahren.

Karlsruhe, 16. November 1898.

**Eduard Maeyer, Blechnermeister.**

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 15. Nov. Richard Hirt von Gutach, Lokomotivbeizer hier, mit Ida Hafner von Hilpertsau.
- 15. " Karl Zink von Oberhausen, Schlosser hier, mit Linda Herzog von Weiber.
- 15. " Otto Styr von Oberndorf, Mechaniker hier, mit Barbara genannt Babette Träger von hier.
- 15. " Hermann Chrentz von Dresden, Uhrmacher hier, mit Ella Schäfer von Hannover.
- 15. " Dietrich van Bierssen von Nymegen, Steinhauer hier, mit Luise Nonnenmacher von Untermutschelbach.
- 15. " Friedrich Bär von hier, Schlosser hier, mit Lina Zimmermann von hier.

#### Geburten:

- 11. Nov. Emma Paula Wilhelmine, Vater Karl Konstantin, Schreiner.
- 13. " Lina Katharina, Vater Jakob Friedrich Marsch, Zimmermann.
- 14. " Theodor, Vater Wilhelm Trapp, Fabrikarbeiter.

#### Todesfälle:

- 15. Nov. Barbara Reh, alt 77 Jahre, Wittve des Bahnammeisters Josef Reh.
- 16. " Albert Rogg, Blechner, ein Ehemann, alt 29 Jahre.

### Fremde

übernachteten vom 15. bis 16. November.

**Alte Post.** Engmann, Bahlnstr.-Apt. m. Frau v. Worms. Wegner, Fabr. v. Gillingen. Straßer, Kfm. v. Stuttgart. Kupferschmidt, Kfm. v. Berlin. Geiger, Eisenbahncand. v. Schaffhausen.

**Bayerischer Hof.** Eitelmann, Handelsm. von Neulmingen. Binkert, Oehlfe, u. Kleiner, Käufer v. Freiburg. Reiter, Maurer v. Augsburg. Boyedling, Mech. v. Worms. Wehner, Kfm. v. Kehl. Jung, Schiefbudenbes. v. Pforzheim. Böckler, Schausteller v. Alsenborn. Bangner, Schiefbudenbes. v. Mainz.

**Bratwurfiglöckle.** Holzberg, Kfm. v. Cannstatt. Reiser, Kfm. v. Rempfen. Rosmann, Reis. v. Paris. Magnuß, Kfm. v. Rottweil. Morgenthaler, Schuhfabr. v. Pirmasens. Emmerich, Bäcker v. Straßburg. Jung, Priv. v. Mosbach. Spannagel, Techn. v. Groß-Sohlze. Leiser, Reis. v. Effen. Steiner, Schausteller v. Nürnberg. Strell, Wegger v. Hürben. Kopsch, Kfm. von Frammersbach.

**Darmstädter Hof.** Degen, Bahnfekt. v. St. Johann. Köhlin, Weinhdtr. v. Rohrbach. Gailing u. Nag, Priv. v. Stuttgart. Herrmann, Kfm. v. Dresden.

**Drei Könige.** Straub, Lehrer v. Donaueschingen. Dufner, Kfm. v. Hüfingen. Anselment, Oberkellner v. Coblenz. Odewitz, Mont. v. Augsburg.

**Eber.** Wendlin, Ing. m. Frau v. St. Ingbert. Huber, Kfm. v. Coblenz. Armann, Priv. v. Konstanz.

**Wochenottesdienst:** Donnerstag den 17. November, Abends 5 Uhr. in der kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Stena e. L.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Lemberg. Schulte, Ingenieur m. Fam. v. Düsseldorf. Brenning, Kfm. v. Dieringshausen. Kuhlmann, Kfm. v. Bremen. Schneider, Kfm. v. Heilbronn.

**Hotel Reich.** Anderlind, Lehrer z. D. v. Schlessen. Groeber, Fabr. v. Neufra. Eisele, Sekretär v. Frankfurt. Steyer, Kfm. v. Freiburg. Wagner u. Michaelis, Kauf. v. Berlin. Leiter, Kaufm. v. Frankfurt. Doppe, Kfm. v. M. Gladbach. Reishauer, Kaufm. v. Eisenach. Bäler, Kfm. v. Cassel. Fröhahn, Kaufm. v. Hamburg. Vanhra, Kfm. v. Freiburg. Burgheimer, Kfm. v. Heilbronn. Bausch, Kfm. v. Konstanz.

**Hotel Luz.** Gold, Kaufm. v. Greiz. Schönwald, Kfm. m. Sohn v. Stuttgart. Rothschild, Kfm., und Weber, Inspekt. v. Frankfurt. Manjin, Kfm. v. Baden. Noehle, Kfm. v. Stuttgart. Luffheimer, Kfm. v. Wiesbaden. Vantlin, Kfm. v. Willingen. Schöneberg, Kfm. v. Köln. Blochm, Günther u. Sohn, Kff. v. Berlin. Bach, Kfm. v. Augsburg. Bauer, Bez.-Beamt. v. Offenburg. Sinner, Gutsbes. v. Schw. Hall.

**Hotel Monopol.** Rosenfeld, Kfm. v. Rottweil. Brümninghaus, Kfm. v. Hannover. Löwenthal, Kfm. v. Mühlhausen. Erber, Kfm. v. Köln. Gebhardt, Kfm. v. Nürnberg. Morelli, Generalagent, und Dach, Priv. v. Stuttgart. Fr. Dewald, Büglerin v. Heidelberg. Wiedemann, Sekretär v. Augsburg.

**Hotel National.** Morgenstern, Ing., und Denle, Fabr. v. Stuttgart. Girsch, Fabr. v. Erenloben. Gahn, Fabr. v. Mannheim. Kuhlmann, Fabr. v. Frankfurt. Schulz, Fabr. v. Berlin. Vort, Fabr. v. Heilbronn. Holzreiter, Fabr. v. Bamern. Will, Fabr. v. Hanau. Schell, Fabr. v. Offenburg. Rothschild, Kahn, Hans u. Adler, Kauf. v. Frankfurt. Weißberg, Kfm. v. Mannheim. Schmudler, Kfm. v. Köln. Coblenza, Kfm. v. Willingen. Carrtera, Kfm. v. Mailand. Lehmann, Kfm. v. Offenburg. Fromberg, Kfm. v. Stuttgart. Neuenbois u. Klesel, Kff. v. Berlin. Wolf, Kfm. v. Nürnberg. Sinner, Kfm. v. Basel. Brth, Kfm. v. Mainz.

**Hotel Viktoria.** Rudermaier, Ing., und Bloch, Kaufm. von Köln. Busch und Jillesser, Kauf. von Aachen. Frischlein, Kaufm. von M. Gladbach. Pachse, Kaufm. v. Leipzig. Michael, Kaufm. v. Gera. Wiesner und Schickel, Kff. v. Wiesbaden. Adler, Kfm. v. Mergenheim. Gayer, Kaufm. v. Neutlingen. Bergmann, Kfm. v. Diederhofen. Reßler, Kfm. v. Nürnberg. Kühnen, Kaufm. v. Frankfurt. Haag, Kfm. von Schlip. Berg, Kfm. v. Buhl.

**König von Preußen.** Boll, Kaufm. von Köln. Schweiger, Kfm. v. Freiburg. Kuglein, Kfm. v. Mannheim. Neuer, Koch v. Beringshab. Krambeller, Priv. v. München. G. u. A. Franzell und Frau Keller, Händler v. Straßburg.

**König von Württemberg.** Lemmer, cand. jur. v. Freiburg. Lemmer, Sekretär v. Mannheim. Jenne, Bädermetsee v. Ober-Schaffhausen. Heroldt, Kammbauer v. Schleitstadt. Haas, Kammbauer v. Stuttgart. Baber, Kammbauer v. Frankenthal. Kraus, Maurermeister v. Bohenheim. Kempf, Schneidermeister v. Waltersweiler. Werner, Kfm. v. Offenburg.

**Rassauer Hof.** Simon, Kfm. v. Berlin. Berthelmer, Kaufm. v. Klppenheim. Neuburger, Kaufm. von München.

**Rußbaum.** Frau Ehrbar, Händlerin v. Mannheim.

**Park-Hotel.** Dr. Stephan, prakt. Arzt m. Frau v. Reustadt. Frau Medizinalrath Dr. Stephan und Stephan, Apotheker v. Heidelberg. Stephan, Leibig, Landberger m. Frau und Heeg, Kf. von Mannheim. Schätzler, Kfm. v. München. Nörrie, Kfm. v. Berlin. Paracivini, Forstassessor v. Breiten. Wöhler, Priv. m. Frau v. Schaffhausen. Dr. Hartmann, Boos, Gutsbes. m. Frau v. St. Johann. Perol, Rentner v. Köln. Teufel, Ing. m. Frau v. Schweinsfurt. Schäfer, Gutsbesitzer v. Mühlheim.

**Prinz Max.** Keller, Kfm. v. Egglau. Zabl, Kfm. v. Darmstadt. Gubmann, Kfm. v. Dos. Huber, Hausführer m. Frau v. Straßburg.

**Reichspost.** Göhler, Kfm. v. Ludwigsburg. Kochendörfer, Kfm. v. Wattenheim. Schaab und Becker, Kff. v. Offenburg. Kampfhauer, Kaufm. v. Annen. Reich, Architekt m. Frau v. Niederweiler.

**Rose.** Hamm, Kfm. v. Mainz. Müller, Kfm. v. Wertheim. Schneider, Kfm. v. Mannheim.

**Nothes Haus.** Zahl, Hauptm. m. Frau, und Martta, Weingutsbes. m. Frau v. München. Beck, Oberamtmann m. Frau v. Eberbach. Hämmerle, Oberinsp. m. Frau v. Offenburg. Barz, Subdit., und Bloch, Priv., u. Weinsch, Schneidernstr. v. Freiburg. Puhl, Reis. v. Frankfurt.

**Schwarzer Adler.** Wulf, Fabr. von Berlin. Reßler, Kfm. v. Straßburg. Stähler, Kfm. v. Achern. Orich, Kfm. v. Ulm. Enghardt, Kfm. v. München. Bloos, Kfm. v. Eitenheim.

**Weißer Bären.** Lynker, Kfm. von Freiburg. Kellmann, Kfm. v. Würzburg.